

Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Stuttgart für den Masterstudiengang Kunstgeschichte

Vom 20. August 2013

Aufgrund von § 34 Abs. 1 Satz 3 des Landeshochschulgesetzes vom 01.01.2005 (GBl. 2005, S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2012 (GBl. S. 457) hat der Senat der Universität Stuttgart am 08. Mai 2013 die nachstehende Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Kunstgeschichte vom 15. September 2009 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 49/09), zuletzt geändert durch Satzung über die Umsetzung der Lissabon-Konvention (§ 36a LHG) in die Prüfungsordnungen der Universität Stuttgart vom 13. März 2013 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 08/13) beschlossen.

Der Rektor der Universität Stuttgart hat dieser Satzung gemäß § 34 Abs. 1 Satz 3 des Landeshochschulgesetzes am 20. August 2013, Az.: 7831.175-K-02 zugestimmt.

Artikel 1

1. In der Anlage „Übersicht über die Modulprüfungen“ werden die Module Nr. 1 und 6 wie folgt gefasst:

Nr.	Modul	Pflicht/ Wahl	Semester				Studien- leistung	Prüfung/Dauer	Leistungs- punkte
			1	2	3	4			
1	Fallstudien	P	X				USL	LBP	12
6	Probleme und Methoden	P			X	X	USL	LBP	12

Artikel 2

Inkrafttreten

- (1) Diese Änderungssatzung tritt zum 01. Oktober 2013 in Kraft.
- (2) Studierende, die ihr Studium im Masterstudiengang Kunstgeschichte vor dem 01. Oktober 2013 aufgenommen haben, können die geänderten Module 1 und 6 nach der bisher gültigen Prüfungsordnung belegen, längstens jedoch bis zum 30.09.2014

Stuttgart, den 20. August 2013

Prof. Dr.-Ing. Wolfram Ressel
(Rektor)